

Reymond, Laienbrevier.

[4775.]

Zu gef. endlicher Beachtung, daß Reymond, Laienbrevier des Häckelismus I. Theil: Genesis, in erster u. zweiter Auflage vergriffen ist u. die dritte (unveränderte) Aufl. vor Ende Februar nicht erscheinen kann. Laut Benachrichtigung unseres Hrn. Commissionärs liegen bei demselben Bestellungen auf ca. 250 Expl. unerledigt, u. täglich treffen bei uns (mitunter in sehr gereiztem Tone) Reclamationen und Wiederholungszettel ein, die wir beim besten Willen nicht alle einzeln — u. am allerwenigsten direct per Post — erledigen können. Siehe auch unsere Anzeige unter „Künftig erscheinende Bücher“ in heutiger Nr. d. Bl.

Georg Froben & Co.,
Verlag in Bern.

Seltene Offerte.

[4776.]

Für Capitalisten.

4000 Bogen Stereotypplatten

eines Babylon u. Jerusalem, Talmud, einer Mischna, eines Rambam (Maimonides, Jadha-Chasaka), eines Alfasi, und noch anderer stets gangbarer Hauptwerke (Hand- und Gebrauchsbücher) der jüd. Literatur sind — wegen Todesfalls u. Erbschaftstheilung — billig zu verkaufen. — Die Platten sind vorzüglich erhalten, z. Theil sehr wenig, z. Theil noch gar nicht benutzt. Zeugwerth ca. 30,000 M. Die genannten Werke (die auch eines subscriptionsweisen Vertriebs durch d. Buchhandel in einzeln. Bänden fähig sind) können namentlich nach Galizien u. Russland zu Tausenden jährlich verschleiss werden; auch bietet Amerika, wo notorisch noch keine Talmud-Ausgaben veranstaltet worden sind, ein immenses Absatzgebiet.

NB. Es bedarf zum Verschleisse ebensowenig einer Kenntniss der jüd. Sprache, wie der Eigenschaft des jüd. Glaubens.

Nur zahlungsfähige Käufer wollen ihre Adresse sub P. H. S. an d. Exped. d. Bl. gelangen lassen.

[4777.] **Theodor Thomas** in Leipzig empfiehlt: Allgemeine Novitäten-Versendungsliste.

40. Jahrg. 1878. 1 M. 50 S.

Abschluß-Formulare, einfach und doppelt bedruckt à Buch 1 M. 25 S.

Abschlußbücher à 600 Conti 2 M. 50 S.

„ „ 700 „ 2 „ 75 „

„ „ 800 „ 3 „

„ „ 900 „ 3 „ 50 „

„ „ 1000 „ 4 „

„ „ 1500 „ 6 „ 50 „

sowie Exemplare mit jeder anderen Anzahl von Conti.

Verlags-Contracte à Buch 2 M. 50 S.

Wissfacturen 6 S. pr. Stück, 24 Expl.

1 M. 20 S., 50 Expl. 2 M. 25 S.,

100 Expl. 4 M.

[4778.] Probenummern, Sammel-Material f. Colportage, Placate erbitten

Triest, Januar 1878.

Torges & von Deutsch,
Internationale Buchhandlung.

Zur Beachtung.

[4779.]

Vor einigen Tagen versandte ich meine Remittendenfactur.

Ich wiederhole die darauf ausgesprochene Bitte, mir keine Disponenda zu stellen und Saldi ohne Ueberträge voll zur Messe zu zahlen. Von der Erfüllung dieser Bedingung mache ich die weitere Fortsetzung der Geschäftsverbindung abhängig und werde nur solchen Handlungen, die mir saldirten, meine nach der Messe zur Versendung kommenden Novitäten liefern.

Dagegen bonificire ich auf alle etwa jetzt an mich gelangenden Zahlungen für den Bezug von Artikeln in 1877er Rechnung 5% Sconto.

Leipzig, den 1. Februar 1878.

Edwin Schloemp.

Cautionsfähige Colporteurs

[4780.] auf ein populäres Prachtwerk mit hohem Verdienst können sich melden unter Chiffre E. S. durch die Exped. d. Bl.

Zur Beantwortung

der vielfach an mich ergehenden Anfragen, ob der demnächst in meinem Verlage erscheinende Roman „Moderne Hochstapler“ von August Schrader schon gedruckt und bereits früher unter einem andern Titel erschienen sei, erwidere ich hiermit, daß dies nicht der Fall und derselbe nicht allein vollständig neu ist, sondern auch unstreitig der beste und schönste von allen bis jetzt erschienenen Schrader'schen Romanen sein dürfte.

Leipzig.

Herm. Wölfert's Buchhandlung.

[4782.] Romane aus den letzteren Jahren, sowie Ritter- und Räuber-Romane werden in Partien zu kaufen gesucht und Offerten unter Chiffre H. # 10. durch Herrn A. Wienbrack in Leipzig erbeten.

[4783.] **Eduard Fode** in Chemnitz sucht à cond. ein Exmpl. von ausführlichen Büchern über Rhetorik.

Zur gef. Beachtung.

[4784.]

Von:

Jost, Ed., Christlich oder Päpstlich? Historische Erzählung aus der Reformationszeit.

Ferner von:

Jost, Ed., Studio's Rheinfahrt.

können in diesem Jahre Disponenden nicht gestattet werden.

Ed. Jost'sche Buchhdlg. in Landau (Pfalz).

Commiff. Hr. Friedr. Foerster.

[4785.] Wir liefern 100 Prospective mit Firma zur

Deutschen Volksbibliothek. Vierte Reihe für 30 S. baar und bitten, frühere diesbezügliche Notiz dahin abändern zu wollen.

Stuttgart.

J. G. Gotta'sche Buchhandlung.

[4786.] Circulare, Prospective, Probe-Nummern, Probehefte, Offerten zu Beilagen für meine Aller-Stg. (Ausfl. 1600), Inserate bitte nach wie vor unter meiner Firma nach hier zu senden, — jedoch keine Nova.

Gisshorn, 29. Januar 1878.

Herm. Schulze.

[4787.]

48

Biblische Bilder.

Ausgabe B.

(mit deutschen Unterschriften)

wird ausgeliefert:

für Hamburg (Altona) durch die Agentur d. R. Hauses,

für Hannover durch Herren Schmorl & v. Seefeld,

für Stuttgart durch Hrn. J. F. Steinkopf,

für die Schweiz durch Hrn. C. F. Spittler

in Basel.

Handlungen in den angeführten Städten wollen sich mit ihren Bestellungen nur an diese Firmen wenden, und nicht an mich.

Das Werk erscheint Anfang Februar.

Leipzig, 22. Januar 1878.

Georg Wigand.

[4788.] **M. Friedländer** in Brilon erbittet direct per Post unter Kreuzband Kataloge von Kupfer- und Stahlstichen in 2 facher Anz., darunter einen für Kunden.

[4789.] Verleger billiger kathol. Gebetbücher ersuche ich um gef. Einsendung ihrer Kataloge. **Alexander Schiefer** in Frankfurt a/Oder.

[4790.] **Alexander Schiefer** in Frankfurt a/Oder bittet um Einsendung von Placaten in mehrfacher Anzahl für seinen Placat-Anzeiger.

[4791.]

Disponenden

der nicht verkauften Exemplare von: Wippermann, Kirchengeschichte. 3. Aufl. und

Köhler, Stoffe zu Katechesen. 2. Aufl.

gestatte ich diesmal gern.

Dagegegen erwarte ich unbedingt zurück: Oberländer, der geographische Unterricht, werde etwaige Disponenden streichen und nach der Ostermesse nichts zurücknehmen.

Grimma, Januar 1878.

Gustav Gensel.

[4792.] Unterzeichneter empfiehlt sich zur Uebernahme von ornamentalen und Zeichnungen für wissenschaftliche Zwecke; sowohl in Lithographie aller Manieren ausgeführte, als für Xylographen — auf Holzstöcke — gezeichnete Arbeiten werden prompt und sauber angefertigt. Es wird wie bisher mein eifrigstes Bestreben sein, nur wirklich Gediogenes bei angemessenen Preisen zu liefern.

Berlin N. O., Landwehrstrasse 2, II Tr.

Carl Mөлchareck,

Zeichner u. Lithograph.

[4793.] **Julius Riegelmann** in Bernigeroide bittet um gefällige schleunigste Zusendung

Pädagogischer Kataloge,

Schulbücher-Kataloge,

Musikalien-Kataloge,

Antiquarischer Kataloge,

Kunst-Kataloge.

Haendcke & Lehmkuhl

[4794.] **in Hamburg.**

Auslieferung

nur

Leipzig.